

Gemeinde Obertraubling

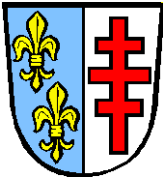
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Herzlich Willkommen!

zum 2. Workshop
„Vernetzung der örtlichen Seniorenarbeit“

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

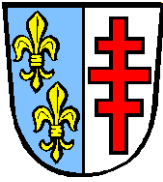
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



„Altersgerechte Quartiersentwicklung in der Gemeinde Obertraubling“

Förderrichtlinie: Selbstbestimmt Leben im Alter - SeLA

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

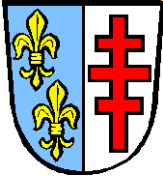
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Rückblick auf die Themen des letzten Workshops:

- Vorstellungsrunde
- Gründe & Erwartungen
- Konzept, Inhalt (Ziel, Bausteine usw.)
- Regeln, Kommunikation, Organisation, Evaluation
- Start Netzwerkanalyse

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

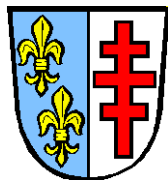


Netzwerkarbeit - Netzwerkanalyse

Planung für heute:

- Klärung offener Fragen: Kommunikation
- Präsentation der Daten/Informationen
- Bewertung der Daten/Informationen und Diskussion

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

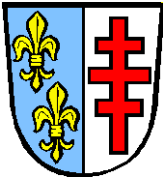


Kommunikation intern → über Quartiersbüro

- Die Teilnehmer der jeweiligen Arbeitsgruppe erhalten ein Ergebnisprotokoll, Maßnahme-Pläne etc.
- Es finden regelmäßig gemeinsame Treffen aller Arbeitsgruppen statt, in denen die jeweiligen Arbeitsgruppen über den aktuellen Sachstand informieren und in denen sich die Akteure austauschen können.

→ Transparenz und Kontinuität in der Kommunikation

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

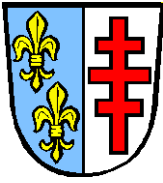


Kommunikation - noch zu klären:

- In welchem Rhythmus soll das gemeinsame Treffen aller Arbeitsgruppen stattfinden?“ (Evaluation: Oktober)
- „Ist es notwendig, dass auch die Teilnehmer der anderen Arbeitsgruppen alle Ergebnisprotokolle und sonst. Unterlagen erhalten oder reicht es aus, wenn sie beim gemeinsamen Treffen informiert werden?“
- „Teilnahme am Steuerungs-Gremium?“

➔ **Transparenz und Kontinuität in der Kommunikation**

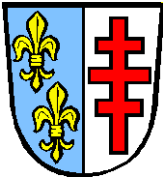
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Vernetzung ... ???

➔ Beziehungen (Verbindungen) zu anderen
Personen/Organisationen herstellen oder erweitern,
um

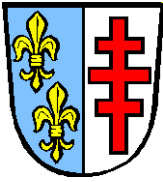
- gemeinsam Ziele zu erreichen
- einen (eigenen) Mehrwert zu erhalten
- Synergieeffekte zu nutzen ...



Netzwerkarbeit ...

➔ Die Entwicklung eines Quartiers sollte von der Gemeinde, als „lokale Verantwortungsgemeinschaft“, gemeinsam gestaltet werden.

Erforderlich: Die Vernetzung der haupt- und ehrenamtlich tätigen Akteure, Einrichtungen, Dienste ... und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.



Gemeinde Obertraubling

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



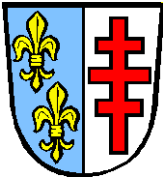
„Vernetzung der örtlichen Seniorenarbeit“

Nutzung, Optimierung und Erweiterung des bestehenden Netzwerkes



Ausbau/Erweiterung der bestehenden Seniorenarbeit sowie der Angebote und Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



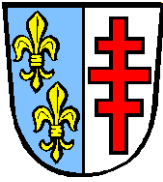
Akteure, Vereine, Verbände, Einrichtungen u. a.

| | | |
|----------------------|----------|---|
| Obertraubling | 1 | Rathaus |
| | 2 | Seniorenbeauftragte |
| | 3 | Seniorenbeirat |
| | 4 | Bund Naturschutz |
| | 5 | Dt. Pfadfinderschaft St. Georg, Stamm Trubilo |
| | 6 | Eltern-Kind-Gruppe |
| | 7 | Freiwillige Feuerwehr |
| | 8 | Hundesportverein „Fetzig Hund“ e.V. |
| | 9 | Kath. Arbeitnehmerbewegung KAB |
| | 10 | Kath. Frauenbund |
| | 11 | Kath. Kirche Obertraubling |
| | 12 | Krieger-, Soldaten-, Reservistenverein |
| | 13 | Männerabend e.V. |
| | 14 | Marianische Männercongregation |
| | 15 | Obst- und Gartenbauverein OGV |
| | 16 | Schützenverein „Immergrün |
| | 17 | Siedlervereinigung |
| | 18 | Sportverein |
| | 19 | Sudetendeutsche Landsmannschaft |
| | 20 | TopTen Kickboxverein e.V. |
| | 21 | Trachtenverein „Holzacker“ |
| | 22 | Sozialverband VdK |

| | | |
|------------------------|-----------|---|
| | 23 | Lebenshilfe, Regensburger Werkstätten |
| | 24 | Kindergarten und –krippe Regenbogen |
| | 25 | Kinderhort Farbenlecks |
| | 26 | Kinderhaus Rappelkiste |
| | 27 | Kindergarten Sonnenschein |
| | 28 | Kindergarten St. Konrad |
| | 29 | Jugendtreff Obertraubling |
| | 30 | Gemeinde-, Pfarrbücherei |
| | 31 | Evang. Luth. Pfarramt Neutraubling |
| | 32 | Hermann-Zierer-Grundschule |
| | 33 | Staatliche Realschule Obertraubling |
| | 34 | Phönix Lebenszentrum (Station und Betreutes Wohnen) |
| | 35 | Caritas Sozialstation Bruder Konrad |
| | 36 | Hausfrauenstammtisch |
| | 37 | Die Nachbarschaftshilfe |
| Niedertraubling | 38 | Freiwillige Feuerwehr |
| | 39 | Schützengesellschaft „Freischütz“ |
| | 40 | Lebenshilfe, Regensburger Wohnstätte |
| | 41 | Jugendtreff Niedertraubling |
| | 42 | Kath. Kirche Niedertraubling |
| Einthäl | | |
| Embach | | |

| | | |
|---------------------|-----------|---|
| Oberhinkofen | 43 | Fußball-Club FC |
| | 44 | Obst- und Gartenbauverein |
| | 45 | Schützenverein „Eichenlaub“ |
| | 46 | Sportschützen Höhenhof |
| | 47 | Freiwillige Feuerwehr |
| | 48 | Heimatismuseum (48 a Heimatpflege, Obertraubling) |
| | 49 | Kath. Kirche Oberhinkofen |
| | 50 | Kindergarten St. Michael |
| Scharmassing | 51 | Schützenverein „Weidtal“ |
| Piesenkofen | 52 | Schützenverein „Edelweiß“ |
| Gebelkofen | 53 | Jugendtreff Gebelkofen |
| | 54 | Dt. Jugend Kraft DJK |
| | 55 | Freiwillige Feuerwehr |
| | 56 | Obst- und Gartenbauverein OGV |
| | 57 | Schützenverein „Edelweiß“ |
| | 58 | Lebenshilfe, Regensburger Wohnstätte |
| | 59 | Kath. Kirche Gebelkofen/Wolkering |
| Wolkering | 60 | Krieger- und Soldatenverein |
| | 61 | Marianische Männercongregation |
| | 62 | Kath. Frauenbund |
| | 63 | Kath. Landjugendbewegung |
| Regensburg | 64 | KSK Oberpfalz und Donaugau e.V. |
| | 65 | Luftsportverein (Oberhinkofen) |
| | 66 | Landratsamt Freiwilligenagentur |
| | 67 | Landratsamt Hilfen in schwierigen Lebenslagen |
| | 68 | Landratsamt, Fachdienste |

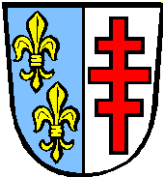
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Netzwerkanalyse – Präsentation der Daten und Informationen - Vernetzung

- Vernetzung in der Gemeinde:

„Mit wem sind Sie bereits vernetzt?“



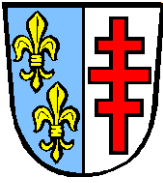
Netzwerkanalyse – Vernetzung, Cluster

| | |
|---|----|
| Anzahl der Akteure, Vereine etc., Möglichkeit der Vernetzung (Gemeinde und Landratsamt) | 69 |
|---|----|

| | |
|--|---|
| Anzahl der Akteure, Vereine etc., deren Vernetzung nicht bekannt ist | 5 |
|--|---|

| Anzahl der angegebenen bestehenden Vernetzung | | | | | | | |
|---|-------|--------|---------|---------|---------|------|--------|
| 0 | 1 - 5 | 6 - 10 | 11 - 15 | 16 - 20 | 21 - 25 | 25 > | Gesamt |
| 2 | 40 | 12 | 5 | 4 | | 1 | 64 |

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

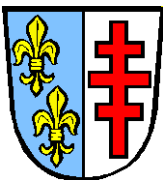


Netzwerkanalyse – Präsentation der Daten und Informationen

- Seniorenarbeit/Aktivitäten

„Wer von Ihnen leistet bereits
Seniorenarbeit und was bieten Sie an?“

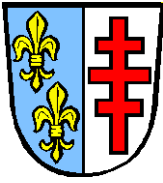
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Anzahl der verschiedenen Angebote, speziell für ältere Menschen, in der Gemeinde Obertraubling, Cluster

| Angebote 1x/Woche | Mehrere unterschiedliche Angebote, über das Jahr verteilt (z.T. monatlich) | Angebote 1x/Jahr | Angebot alle 2 Jahre | Angebote angedacht | Beruflicher Auftrag/Kontext |
|---|--|---|--|--|---|
| Sportverein SV, Obertraubling (+ Angeb., Koop. Sud.dt.L.) 2 | Rathaus 6-7 (Kooperation/Unterstützung /Zusammenarbeit) | Kath. Landjugendbewegung (Koop., Kath. Kirche 1 Gebelkofen/Wolkering) | Schützenverein Edelweiß (Koop. Rathaus) 1 | Kindergarten Sonnenschein (Koop. Phönix) 1 | Phönix Lebenszentrum (Einrichtung und Betreutes Wohnen) |
| Dt. Jugend Kraft DJK 1 | Seniorenbeauftragte 3 | Schützenverein Edelweiß (Koop. Phönix) 1 | Trachtenverein Holzacker (Koop. Rathaus) 1 | Bund Naturschutz 1 | Caritas Sozialstation Bruder Konrad |
| | Seniorenbeirat 10 | | Theatergruppe FC Oberhinkofen 1 | TopTen Kickboxverein e.V. 1 | Landratsamt Regensburg |
| | Kath. Kirche Obertraubling 2 | | | Kath. Kirche Obertraubling 1 | |
| | Evang. Luth. Pfarramt Neutraubling (Koop. Phönix) 2 | | | | |
| | Gemeinde-, Pfarrbücherei 2 | | | | |
| | Kindergarten/-krippe Regenbogen (Koop. Phönix+ Freiw.Ag.) 4 | | | | |
| | Kindergarten St. Konrad (Koop. Phönix/ Rathaus) 3 | | | | |

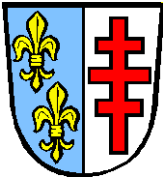
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Netzwerkanalyse - Vernetzung

Bewertung der erhaltenen Daten durch eine Analyse der Stärken und Schwächen:

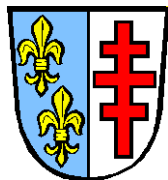
- „Welche Stärken des bestehenden Netzwerkes sind erkennbar?“
- „Welche Schwächen werden beim bestehenden Netzwerk gesehen?“



Netzwerkanalyse – Vernetzung

Bewertung der erhaltenen Daten durch eine Analyse der Chancen und Risiken:

- „Woraus ergeben sich eher Chancen?“
- „Woraus ergeben sich eher Risiken?“



Netzwerkanalyse - Vernetzung

S W O T - Modell

Strengths Weaknesses Opportunities Threats
(Stärken) (Schwächen) (Chancen) (Risiken)

Bewertung der Daten nach dem SWOT – Modell

Einschätzungen/Hypothesen/Erfahrungen

Gruppe A:

Welche **Stärken** des dargestellten Netzwerkes sind erkennbar?

Gruppe B:

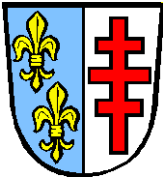
Welche **Schwächen** hat das dargestellte Netzwerk?

Gruppe A:

Woraus ergeben sich eher **Chancen**?

Gruppe B:

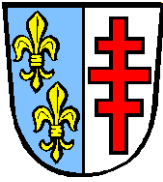
Woraus ergeben sich eher **Risiken**?



Netzwerkanalyse - Seniorenarbeit

Bewertung der erhaltenen Daten durch eine Analyse der Potenziale/Ressourcen und den Bedarf:

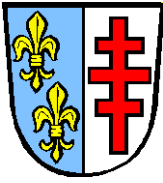
- „Wer verfügt über welche Potenziale und Ressourcen?“
- „Welcher Bedarf wird (in welchem Bereich) gesehen?“



Netzwerkanalyse - Seniorenarbeit

Bewertung der erhaltenen Daten durch eine Analyse des Mehrwertes und der Probleme/Herausforderungen:

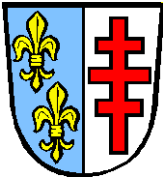
- „Welcher Mehrwert/Synergieeffekt würde sich bei einem Ausbau der Seniorenarbeit/einer Vernetzung ergeben?“
- „Welche Probleme/Herausforderungen könnte es evtl. geben?“



Netzwerkanalyse - Seniorenarbeit

Bewertung der erhaltenen Daten durch Einschätzungen,
Hypothesen und Erfahrungen :

- „Welche informellen Einflussfaktoren sind evtl. wirksam/sind zu beachten?“
- „Hypothesen, Einschätzungen und Erfahrungen?“



Netzwerkanalyse

S

W

O

T

- Modell

Seniorenarbeit

Strengths
(Stärken)

Weaknesses
(Schwächen)

Opportunities
(Chancen)

Treats
(Risiken)

Bewertung der Daten in Anlehnung an das SWOT-Modell

Einschätzungen/Hypothesen/Erfahrungen

Gruppe A:

Wer verfügt über welche **Potenziale** und Ressourcen?

Gruppe B:

Welcher **Bedarf** wird (in welchem Bereich) gesehen?

Gruppe A:

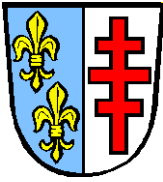
Welcher **Mehrwert** /Synergieeffekt würde sich bei einem Ausbau der Seniorenarbeit und einer Vernetzung ergeben?

Gruppe B:

Welche **Probleme/** Herausforderungen könnte es evtl. geben?

Gruppe A und B:

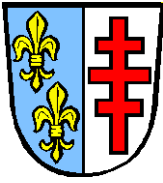
Welche informellen **Einflussfaktoren** sind evtl. wirksam/ sind zu beachten?



Netzwerkanalyse → Netzwerkarbeit

Planung für die nächsten Treffen:

- Bewertung
 - Prioritäten setzen
 - Handlungsmöglichkeiten abwägen
 - Ziele definieren
 - Handlungsplan erarbeiten
 - Evtl. Leitbild entwickeln
- ➔ **Planungsworkshop (Entwicklung/Umsetzung Maßnahmen)**



Gemeinde Obertraubling

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Kontaktdaten:

Ursula Schmid

09401 9601-36

ursula.schmid@obertraubling.de

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.